

# Umweltschutz

Wir wollen, dass sich unsere Mitglieder und ihre Familien Zuhause fühlen in Hamburg. Nicht nur für den Moment, sondern auch in Zukunft. Deshalb setzen wir uns aktiv für eine Verringerung der CO<sub>2</sub>- Emissionen ein. Naturgemäß bilden unsere energetischen und ressourcenschonenden Neubauten dabei den Hauptposten. Genauso pflanzen wir aber auch Bäume, um Trinkwasser zu generieren, fahren mit Elektromotoren und sorgen mit Nistkästen dafür, dass auch Mauersegler ein Zuhause finden. Daraus entsteht ein Mix, der in der Summe das bringt, was wir anstreben: Die Lebensqualität in unserer Stadt nachhaltig zu verbessern.

## Neubauten

Im Sommer 2009 haben wir unsere ersten Passivhäuser fertiggestellt. Unsere zweite Wohnanlage im Passivhausstandard wurde im Frühjahr 2013 bezogen. Auch unsere anderen Neubauten überzeugen durch Ihren geringen Energiebedarf. Unsere 2014 fertiggestellten Neubauten in Rahlstedt und in Farmsen werden nach dem KfW40- Standard erreicht.



## Modernisierungen

Seit vielen Jahren schon haben wir energetische Modernisierungen von Gebäudehüllen in unserem Wohnungsbestand durchgeführt. Stets sind wir dabei auch bemüht das ursprüngliche Aussehen der Wohnanlage nicht hinter einer vollflächigen Putzfassade zu verstecken. Bei vielen Modernisierungen werden aufwendig hergestellte Klinkerriemchen auf die Dämmung aufgetragen. So wird neben dem Einsparen von Energie auch das Hamburger Stadtbild mit seinen Klinkerbauten erhalten. Auch die Fenster werden bei solchen Baumaßnahmen ausgetauscht und auf den aktuellen energetischen Stand gebracht.



## Heizungsanlagen

In den vergangenen Jahren hat die „1904“ in zahlreichen Wohnanlagen die Heizzentralen erneuert. Dabei wurden energiesparende Gas- Brennwertgeräte installiert und die Größe der Kesselanlagen optimiert. Diese Investitionen sind vollständig aus den Instandhaltungsmitteln unserer Genossenschaft aufgewendet worden und haben zu keiner Erhöhung der Grundnutzungsgebühr geführt. Weiterhin wurden bei den Heizungsanlagen hydraulische Abgleiche durchgeführt. Durch diese technische Maßnahme werden alle Heizkörper gleichmäßig mit Warmwasser versorgt, so dass die Heizungsanlage insgesamt effektiver laufen kann. Außerdem wurden unsere Heizungsanlagen um eine Fernüberwachungsmöglichkeit ergänzt um so die Einstellungen im Auge zu behalten und bei Defekten und Abweichungen schneller reagieren zu können.

## Blockheizkraftwerke (BHKWs)

Ein Blockheizkraftwerk, kurz BHKW, ist eine Anlage, die Strom und Wärme erzeugt, bei der beide Energie- Arten



genutzt werden und zwar vor Ort.

Das beschriebene Prinzip wird als Kraft- Wärme- Kopplung bezeichnet. Blockheizkraftwerke können einen Gesamtwirkungsgrad von 80% bis 90% erreichen. Diese hohe Effizienz macht das BHKW sehr umweltschonend.

Unsere Neubauten haben wir, sofern es möglich war, mit dieser Technik ausgerüstet.



## Solaranlagen

Anfang 2009 nahm unsere erste Solaranlage ihren Betrieb auf. In Form einer Solarthermie- Anlage mit einer Kollektorfläche von knapp 180 m<sup>2</sup> erzeugt diese Anlage nun jährlich annähernd 100.000 kWh, um damit die Warmwasserbereitung zu unterstützen. Für unsere Mitglieder ergibt sich daraus eine erhebliche Ersparnis.

Weitere Anlagen wurden bereits von uns umgesetzt. Unsere erste Photovoltaik- Anlage haben wir Ende 2010 auf dem Dach unserer Geschäftsstelle errichtet. Hier erzeugt die Anlage einen Teil des Stromes für unser Büro.



## Trinkwasserwald

In 2011 mussten wir über 100 Bäume auf einem Grundstück in Rahlstedt fällen, auf dem wir gemeinsam mit der Hamburg- Rahlstedter Baugenossenschaft (Harabau) eine neue Wohnanlage errichten. Dafür mussten wir der Stadt einen Ausgleich in Höhe von 55.000 Euro zahlen. Auf irgendeinem Konto sollte das Geld aber nicht landen, daher bestanden wir darauf, dass ein Teil der Mittel für Neupflanzungen ausgegeben wird. So haben wir zusammen mit dem Verein Trinkwasserwald und zwei ansässigen Schulen in Meiendorf 1.000 neue Rotbuchen gepflanzt. Diese 1.000 Rotbuchen werden in Zukunft die Versorgung von jährlich 100.000 Litern Trinkwasser sicherstellen.



## Artenschutz

Durch energetische Modernisierungen von Gebäudehüllen ändert sich nicht nur für unsere dort wohnenden Mitglieder etwas, auch Untermieter der besonderen Art müssen sich umstellen. Die Rede ist von Mauerseglern. Sie sehen schwalbenähnlich aus, sind jedoch nicht mit ihnen verwandt. Mauersegler sind Zugvögel, die jedes Jahr zwischen Mai und August in unsere Breiten zum Brüten kommen. Mauersegler brüten hauptsächlich an mehrgeschossigen Steinbauten. An solchen Gebäuden werden vielerlei Hohlräume unter Dächern und Traufen genutzt. Da diese Hohlräume nach der Modernisierung nicht mehr vorhanden sind, sorgen wir in Kooperation mit der Naturschutzbehörde und engagierten Mitgliedern für einen artgerechten Ersatz. Es werden hierfür besonders geeignete Nistkästen unter der neuen Traufe montiert.



Da diese Hohlräume nach der Modernisierung nicht mehr vorhanden sind, sorgen wir in Kooperation mit der Naturschutzbehörde und engagierten Mitgliedern für einen artgerechten Ersatz. Es werden hierfür besonders geeignete Nistkästen unter der neuen Traufe montiert.

## Energiespartipps

In regelmäßigen Abständen veröffentlichen wir in unserer Mitgliederzeitung Tipps um Energie zu sparen. Ob es um das Heizverhalten geht, um Stromfresser in der Wohnung aufzuspüren oder darum den Wasserverbrauch durch einfache Kniffe zu

verringern, wir versuchen stets vernünftige und praktikable Ratschläge zu geben um etwas Gutes für die Umwelt und den eigenen Geldbeutel zu tun.

## Umweltpartnerschaft Hamburg

Seit Anfang 2009 ist unsere Wohnungsgenossenschaft nun Partner der „UmweltPartnerschaft Hamburg“.

Die UmweltPartnerschaft Hamburg setzt dabei auf die Verzahnung von Umweltschutz und wirtschaftlichem Erfolg sowie auf die Stärkung der Eigenverantwortung der Hamburger Unternehmen. Sie richtet sich an alle Hamburger Unternehmen, die in der Stadt freiwillige Umweltschutzleistungen erbringen.



---

Ausdruck der Seite <http://www.1904.de/umwelt/umweltschutz/> vom 23.08.19, 11:27:17 Uhr  
© 2019, Wohnungsgenossenschaft von 1904 e.G.

Landwehr 34      Tel. (0 40) 42 30 08-0      info@1904.de  
22087 Hamburg      Fax (0 40) 42 30 08-44      www.1904.de